

Bezirksklasse Herren OHZ/VER

TuSG Ritterhude III : TV Oyten II
Samstag, 02.12.2023, 14:00 Uhr

5:9-Niederlage für den TV Oyten II bei der TuSG Ritterhude III

Mit 9:5 setzte sich die Heimmannschaft der TuSG Ritterhude III in der Bezirksklasse Herren OHZ /VER gegen den TV Oyten II durch. Das Spiel am Samstagnachmittag dauerte insgesamt 4 Stunden . In ihrem 8. Saisonspiel mussten die Gäste dabei auf 2 Ersatzspieler zurückgreifen.

Der Verlauf im Einzelnen: Kaum gefährdet war der 3:0-Erfolg von Miebach / Salbert gegen Sachs / Fischer. Kurz mussten sie zittern, aber letztlich waren Eilers / Fuhrmann bei ihrem 3:1 gegen Loebert / Struckmeyer doch überlegen. Nicht einen Satzgewinn überließen Cölle / Cremer ihren Gegnern Wasylow / Helmken beim ungefährdeten 3:0-Erfolg und holten damit einen Zähler für die Heimmannschaft. Nach den ersten Paarungen gingen nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 3:0 an den Tisch. Fünf Sätze lang beharkten sich Bernd Eilers und Christian Fischer, bevor der Gastspieler einen Matchball nutzte und den 3:2-Sieg in dem anhand der TTR-Werte als bereits ausgeglichen eingeschätzten Spiel perfekt machte. Zwischenzeitlich konnte Stefan Miebach zwar einen Satz für sich entscheiden, verlor danach das Spiel gegen Rüdiger Sachs, in das er als Außenseiter gegangen war, aber trotzdem klar mit 4:11, 8:11, 12:10, 7:11. Dann ging es beim Stand von 3:2 weiter, als das mittlere Paarkreuz sich duellierte. David Li Cölle konnte anschließend einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließ Marc Struckmeyer beim im Vorfeld zu erwartenden Sieg von 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Bei der 1:3-Niederlage gegen Tim Loebert hatte Harald Fuhrmann nur im ersten Satz eine Chance. Wenig später stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:3 gegenüber und kreuzte die Schläger. Eher wenig Gegenwehr bekam Falk Cremer beim 11:1, 11:9, 11:4 von Maik Helmken. Kaum gefährdet war der Erfolg in drei Sätzen von Stefan Salbert gegen Thomas Wasylow. Da gab es nichts zu rütteln. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler der TuSG Ritterhude III und des TV Oyten II. Einen Erfolg verpasste derweil Bernd Eilers wiederum beim 8:11, 4:11, 12:10, 5:11 gegen Rüdiger Sachs. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 1:15 (Eilers) und 2:0 (Sachs). Lange mit Christian Fischer kämpfen musste Stefan Miebach in einer aufgrund der TTR-Werte zu erwartenden engen Partie bei seinem 3:2-Erfolg. Wie umfichtet dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des letzten Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Bei der folgenden Vier-Satz-Niederlage gegen Tim Loebert hatte David Li Cölle nur im ersten Satz eine Chance. Durch diesen Spielausgang liegt die Saison-Bilanz von Cölle nun bei 11 Siegen und 6 Niederlagen. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 7:5. Nach anfänglichem Satzrückstand konnte Harald Fuhrmann die Partie gegen Marc Struckmeyer noch in vier Sätzen, also mit 3:1 für sich entscheiden. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 12:3 (Fuhrmann) und 5:6 (Struckmeyer). Einen sicheren Punkt für seine Mannschaft holte danach Falk Cremer beim 3:0 gegen Thomas Wasylow. Mit dem letzten Match des Tages war der deutliche Erfolg der Heimmannschaft damit final eingetütet.

Nach diesem Sieg geht es nun für die TuSG Ritterhude III am 06.12.2023 gegen den TSV Posthausen möglichst um einen erneuten Triumph, während die Gäste nach dieser Niederlage am 08.12.2023 gegen den FC Hambergen III versuchen werden, einen Sieg einzufahren.

Statistik:

TuSG Ritterhude III

Doppel: Miebach / Salbert 1:0, Eilers / Fuhrmann 1:0, Cölle / Cremer 1:0

Einzel: B. Eilers 0:2, S. Miebach 1:1, D. Cölle 1:1, H. Fuhrmann 1:1, F. Cremer 2:0, S. Salbert 1:0

TV Oyten II

Doppel: Loebert / Struckmeyer 0:1, Sachs / Fischer 0:1, Wasylow / Helmken 0:1

Einzel: R. Sachs 2:0, C. Fischer 1:1, T. Loebert 2:0, M. Struckmeyer 0:2, T. Wasylow 0:2, M. Helmken 0:1